
Wozu dient dieses Formular?

Die Einführung einer Regelung zur Aussetzung des Angestelltenvertrages wegen Arbeitsmangel aus wirtschaftlichen Gründen für Unternehmen in Schwierigkeiten ist nur dann möglich, wenn Sie nachfolgende Bedingungen kumulativ erfüllen:

- Die Inanspruchnahme dieser Maßnahme ist in einem Kollektivvertrag oder in einem gebilligten Unternehmensplan vorgesehen.
- Sie können eine der folgenden Situationen in Bezug auf Ihr Unternehmen nachweisen:
 - einen Rückgang des Umsatzes um mindestens 10 % (siehe RUBRIK III, A);
 - eine Quote zeitweiliger Arbeitslosigkeit von mindestens 10 % (siehe RUBRIK III, B);
 - einen Rückgang der Produktion oder der Aufträge um mindestens 10 % (siehe RUBRIK III, C);
 - oder Sie wurden von dem Arbeitsminister aufgrund von unvorhersehbaren Umständen, die über einen kürzeren Zeitraum einen wesentlichen Rückgang des Umsatzes, der Produktion oder der Zahl der Aufträge verursacht haben, als Unternehmen in Schwierigkeiten anerkannt (siehe RUBRIK III, D).

Mit diesem FORMULAR C106A können Sie nachweisen, dass beide Bedingungen erfüllt sind.

Was müssen Sie mit diesem Formular tun?

Berufen Sie sich auf einen **Kollektivvertrag**, so senden Sie das ausgefüllte Formular per Einschreiben bitte an den Dienst zeitweilige Arbeitslosigkeit des Arbeitslosenamtes des LfA, das für den Gesellschaftssitz, die Niederlassungseinheit oder die technische Betriebseinheit des Unternehmens örtlich zuständig ist.

Berufen Sie sich auf einen **Unternehmensplan**, so senden Sie das ausgefüllte Formular samt Unternehmensplan per Einschreiben bitte ebenfalls an den Generaldirektor der Generaldirektion Kollektive Arbeitsbeziehungen des FÖD BASK, rue Ernest Blerot 1, 1070 Bruxelles.

Das Formular muss spätestens 14 Tage vor der ersten Anzeige über eine „Aussetzung des Angestelltenvertrages wegen Arbeitsmangel“ per Einschreiben an das LfA gesandt werden.

Benötigen Sie weitere Informationen?

Weitere Informationen finden Sie im Infoblatt Nr. [E54](#) „Aussetzung des Angestelltenvertrages wegen eines Arbeitsmangels für Unternehmen in Schwierigkeiten – Vorbedingungen“.

Dieses ist beim Arbeitslosenamt des LfA erhältlich oder kann von der Website des LfA (www.lfa.be) heruntergeladen werden.



LANDESAMT FÜR ARBEITSBESCHAFFUNG

AUSSETZUNG DES ANGESTELLTENVERTRAGES WEGEN EINES ARBEITSMANGELS AUS WIRTSCHAFTLICHEN GRÜNDEN FÜR UNTERNEHMEN IN SCHWIERIGKEITEN – VORBEDINGUNGEN

Gesetz vom 3. Juli 1978 über die Arbeitsverträge, Kapitel II/1 Regelung der vollständigen Aussetzung der Erfüllung des Arbeitsvertrages und Kurzarbeitsregelung

In den Informationen am Ende dieses Formulars wird Ihnen erklärt, wo Sie Ausfüllhinweise finden.

RUBRIK I – UNTERNEHMEN

Diese Erklärung betrifft

☐ eine juristische Einheit

☐ eine Niederlassungseinheit

☐ eine technische Betriebseinheit, die

Name, Rechtsform:

Adresse der betroffenen Einheit:

☐ zu einer juristischen Einheit gehört

☐ mehrere juristische Einheiten umfasst (in diesem Fall reichen Sie bitte ein Formular pro juristische Einheit ein + ein Formular, in welchem Sie alle Angaben der RUBRIK III zusammenrechnen)

Unternehmensnummer LSS-Eintragungsnummer []

Nr. der Niederlassungseinheit nur auszufüllen, falls diese Meldung die Arbeitnehmenden einer Niederlassungseinheit betrifft und Sie die RUBRIK III B2) verwenden

Nr. der für die Angestellten zuständigen paritätischen Kommission(en)⁽¹⁾:

Nr. der für die Arbeiter zuständigen paritätischen Kommission(en)⁽¹⁾:

Kontaktperson:

Tel-Nr.: E-Mail-Adresse:

RUBRIK II – RAHMEN, IN WELCHEM DIE AUSSETZUNG DES ANGESTELLTENVERTRAGES WEGEN ARBEITSMANGEL AUS WIRTSCHAFTLICHEN GRÜNDEN EINGEFÜHRT WIRD

Der hiernach genannte Kollektivvertrag/Unternehmensplan sieht die Möglichkeit vor, eine AUSSETZUNG DES ANGESTELLTENVERTRAGES WEGEN ARBEITSMANGEL AUS WIRTSCHAFTLICHEN GRÜNDEN einzuführen.

Anwendbarer Rahmen

☐ Kollektivvertrag Nr. 176 (gültig vom 01.07.2025 bis zum 31.12.2025)

☐ Kollektivvertrag Nr. 176, wobei die Aussetzung früher gemäß einem anderen Kollektivvertrag oder Unternehmensplan ermöglicht wurde, dessen Gültigkeitsdauer nun abgelaufen ist.

☐ Kollektivvertrag Nr. 183 (gültig vom 01.01.2026 bis zum 30.06.2029)

☐ Kollektivvertrag Nr. 183, wobei die Aussetzung früher gemäß einem anderen Kollektivvertrag oder Unternehmensplan ermöglicht wurde, dessen Gültigkeitsdauer nun abgelaufen ist.

☐ Sektoraler Kollektivvertrag, eingetragen unter der Nr. /CO/

Der Kollektivvertrag wurde am ____/____/____ bei der Kanzlei der Direktion Kollektive Arbeitsbeziehungen hinterlegt, mit einer Gültigkeitsdauer vom ____/____/____ bis einschl. zum ____/____/____.⁽²⁾

☐ betrieblicher Kollektivvertrag, eingetragen unter der Nr. /CO/

Der Kollektivvertrag wurde am ____/____/____ bei der Kanzlei der Direktion Kollektive Arbeitsbeziehungen hinterlegt, mit einer Gültigkeitsdauer vom ____/____/____ bis einschl. zum ____/____/____.

☐ gebilligter Unternehmensplan, bei der Kanzlei der Direktion Kollektive Arbeitsbeziehungen hinterlegt und eingetragen unter der Nr. und zwar am ____/____/____ mit einer Gültigkeitsdauer vom ____/____/____ bis einschließlich zum ____/____/____.

¹ paritätische Kommissionen für die Arbeitnehmer, die unter den Geltungsbereich des Kollektivvertrags oder des Unternehmensplans fallen.

² Wenn mehrere Kollektivverträge gelten, da mehrere paritätische Kommissionen zuständig sind, verwenden Sie mehrere Formulare.

RUBRIK II – RAHMEN, IN WELCHEM DIE AUSSETZUNG DES ANGESTELLTENVERTRAGES WEGEN ARBEITSMANGEL AUS WIRTSCHAFTLICHEN GRÜNDEN EINGEFÜHRT WIRD

KREUZEN SIE DAS KRITERIUM AN (A1, A2, B1, B2, D ODER D), DAS SIE GELTEND MACHEN

REFERENZDATUM: ____/____/____

(voraussichtliches Datum der ersten Anzeige über eine Aussetzung des Angestelltenvertrages wegen Arbeitsmangel aus wirtschaftlichen Gründen. Dieses Datum muss mindestens 14 Tage nach der Übermittlung dieses Formulars an das LfA liegen)

☐ **A. RÜCKGANG um mindestens 10 % DES UMSATZES**, welcher den in der Tabelle genannten Codes der Mehrwertsteuererklärung entspricht.

(fügen Sie eine Kopie der betroffenen Mehrwertsteuerklärungen bei)

☐ **A1** Referenzquartal = vor dem Referenzdatum zuletzt eingereichtes Quartal (siehe Beispiel im Infoblatt E54)

Referenzquartal [(00 + 01 + 02 + 03 + 44 + 45 + 46 + 47) – (48 + 49) = €	☐ Quartal in einem der 2 Kalenderjahre vor dem Referenzdatum, d. h. dem Jahr ____ ____, das mit dem Referenzquartal übereinstimmt..... 0,9 * [(00 + 01 + 02 + 03 + 44 + 45 + 46 + 47) – (48 + 49)] = [0,9 * (..... €)] = €
≤	

Beschreibung der Gründe für den Rückgang des Umsatzes:
.....
.....

☐ **A2** Referenzquartal = 2., 3. oder 4. Quartal vor dem Referenzdatum. Außerdem muss der Umsatz aller später eingereichten Quartale (die Einreichung der Mehrwertsteuererklärung erfolgt spätestens am 20. des Monats nach dem Quartal) niedriger sein als der Umsatz der übereinstimmenden Quartale nach dem Referenzquartal im ausgewählten Jahr. (siehe Beispiel im Infoblatt E54)

Referenzquartal €	≤	☐ Quartal in einem der 2 Kalenderjahre vor dem Referenzdatum, d. h. dem Jahr ____ ____, das mit dem Referenzquartal übereinstimmt..... [0,9 * (..... €)] = €
Referenzquartal + 1 €	<	Referenzquartal des ausgewählten Jahres + 1: €
Referenzquartal + 2 €	<	Referenzquartal des ausgewählten Jahres + 2: €
Referenzquartal + 3 €	<	Referenzquartal des ausgewählten Jahres + 3: €

Beschreibung der Gründe für den Rückgang des Umsatzes :
.....
.....

☐ **B. Mindestens 10 % ZEITWEILIGER ARBEITSLOSIGKEIT** der Tabelle hiernach zufolge (siehe Beispiel im Infoblatt E54)

- ☐ **B1** Die hiernach eingetragenen Angaben stimmen mit der LSS-Meldung für das Unternehmen überein
- ☐ **B2** Die hiernach eingetragenen Angaben entstammen der LSS-Meldung für das Unternehmen, begrenzt auf die in der RUBRIK I. genannte Niederlassungseinheit. Ich halte dem LfA 5 Jahre lang eine Akte zur Verfügung, damit es die Übereinstimmung der Angaben kontrollieren kann.

LSS--Quartal vor der Sendung dieses Formulars	Gesamtanzahl der dem LSS für die Arbeiter und die Angestellten zu meldenden Tage ^(g)	Anzahl der dem LSS zu meldenden Tage zeitweiliger Arbeitslosigkeit aus wirtschaftlichen Gründen ^(h)
____/____/____	0,1 * (..... Tage) =	≤ Tage

^(g) DMFA--Tagescodes 1, 2, 3, 4, 5, 10, 11, 12, 13, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 30, 50, 51, 52, 60, 61, 70, 71, 72, 73, 74, 75 und 76.

^(h) DMFA--Tagescode 71

☐ **C. RÜCKGANG um mindestens 10 % DER PRODUKTION ODER DER AUFTRÄGE** im 1., 2., 3. oder 4. Quartal vor dem Referenzdatum im Vergleich zum übereinstimmenden Quartal eines der 2 Kalenderjahre vor dem Referenzdatum. Außerdem muss die Produktion / die Auftragslage aller späteren Quartale niedriger sein als die der übereinstimmenden Quartale nach dem Referenzquartal des ausgewählten Jahres.

- Was die **Produktion** betrifft, muss der Rückgang von 10 % die gesamte Produktion des Unternehmens umfassen, mittels einer Gewichtung nach der Bedeutung der einzelnen Produkte im Produktionsprozess ermittelt werden und zu einem entsprechenden Rückgang der produktiven Arbeitsstunden der Arbeitnehmenden führen.
- Was die **Aufträge** betrifft, muss der Rückgang um 10 % die gesamten Aufträge des Unternehmens umfassen, mittels einer Gewichtung nach der Bedeutung der einzelnen Aufträge ermittelt werden und zu einem entsprechenden Rückgang der produktiven Arbeitsstunden der Arbeitnehmenden führen.

Der Rückgang um 10 % der Produktion / der Aufträge muss durch **die Einreichung einer Akte** belegt werden, die neben den Mehrwertsteuererklärungen aller betroffenen Quartale ebenfalls Schriftstücke enthält, die den erforderlichen Rückgang der Produktion / der Aufträge nachweisen und den herangezogenen Berechnungsmodus erläutern, wie Buchhaltungsbelege und dem Betriebsrat übermittelte Berichte.

Beschreibung der Gründe für den Rückgang der Produktion oder der Aufträge:

.....

.....

☐ **D. ANERKENNUNG DES ARBEITSMINISTERS** auf der Grundlage von unvorhersehbaren Umständen, die über einen kurzen Zeitraum einen wesentlichen Rückgang des Umsatzes, der Produktion oder der Zahl der Aufträge verursacht haben. Der wesentliche Rückgang muss wie im Punkt C durch **die Einreichung einer Akte** oder aber durch die Einreichung gleichwertiger Belege nachgewiesen werden. *(siehe Infoblatt E54)*
Die Anerkennung wird erteilt für den Zeitraum vom ____ / ____ / ____ bis einschl. zum ____ / ____ / ____ .
(Bitte eine Kopie des Schreibens beifügen, das die Anerkennung enthält).

ANLAGEN *(falls zutreffend für die ausgefüllte RUBRIK)*

- ☐ Ich füge eine Kopie der entsprechenden Mehrwertsteuererklärungen bei (siehe RUBRIK III, A & C);
- ☐ Ich füge eine Akte mit den angegebenen Belegen bei (siehe RUBRIK III, C);
- ☐ Ich füge eine Kopie des Briefes mit der Anerkennung des Arbeitsministers bei (siehe RUBRIK III, D)

UNTERSCHRIFT

Ich verpflichte mich, das Formular spätestens 14 Tage vor der ersten Anzeige über eine „Aussetzung des Angestelltenvertrages wegen Arbeitsmange aus wirtschaftlichen Gründen I“ per Einschreiben an das LfA und nötigenfalls auch an den FÖD BASK zu schicken.

Ich erkläre ehrenwörtlich, dass diese Meldung richtig und vollständig ist.

Datum: ____ / ____ / ____ Name und Unterschrift des Arbeitgebers oder seines Bevollmächtigten Stempel